

Zwischenmitteilung nach § 37x Abs. 1 WpHG - ALBIS Leasing AG

Zwischenmitteilung zum 19.11.2009

Die Geschäftsentwicklung im Konzern ist weiterhin beeinflusst von den Auswirkungen der Finanzkrise und des daraus entstandenen Konjunkturrückgangs. In den ersten drei Quartalen war in allen Geschäftsbereichen ein Rückgang des Neugeschäfts zu verzeichnen, wobei im Vertriebsleasing seit September der Vorlauf an Neugeschäft sich wieder über Vorjahresniveau bewegt. Im Bereich Finanzierungslösungen bestand weiterhin eine starke Nachfrage, die aber aufgrund der marktbedingt eingeschränkten Refinanzierungsmöglichkeiten kaum befriedigt werden konnte. Die Risikopolitik wurde in allen operativen Gesellschaften den aktuellen Entwicklungen angepasst.

Aktuelle Lage in den strategischen Geschäftseinheiten

Strategische Geschäftseinheit Leasing für Investitionsgüter

Bei **NL Mobil / UTA Leasing** waren die ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2009 geprägt durch die schwierige Gesamtsituation in der Nutzfahrzeugbranche. Trotz eines Rückganges des Neugeschäftsvolumens von 32,5% gegenüber dem Vergleichszeitraum 2008 konnte aber die Barwertmarge gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert werden (+2,3%). Gleichzeitig wurden Maßnahmen zur Kostensenkung eingeleitet, die allerdings erst in 2010 greifen werden. Die Gesellschaft wird das Geschäftsjahr 2009 voraussichtlich mit einem Verlust abschließen.

Der Nutzfahrzeugmarkt präsentiert sich weiterhin auf niedrigem Neuverkaufslevel. Allerdings ist eine leichte Nachfragesteigerung im LKW-Sektor zu erkennen. Mit einer deutlichen Markterholung wird allerdings erst ab Mitte 2010 gerechnet. Eine erkennbare Erholung zeichnet sich bei der Verwertung von zurückgenommenen Fahrzeugen ab. Während im ersten Halbjahr die Anzahl der zu verwertenden Fahrzeuge kontinuierlich anstieg, nimmt der Fahrzeugbestand nunmehr beständig ab. Im Zuge dieser Entwicklung konnten entsprechend höher Fahrzeugpreise durchgesetzt und damit bessere Verwertungserlöse erzielt werden.

Die zum Jahresbeginn 2009 veräußerte Wiedervermarktungsstruktur über die Truckport GmbH wurde durch eine Struktur über den Vertrieb an den Endkunden ersetzt, wodurch sich deutliche Ergebnisverbesserungen ergeben haben.

Das Neugeschäft der **KML Kurpfalz Leasing** lag in den ersten drei Quartalen 35% unter dem des Vorjahres. Die Zunahme von Neuanfragen im 3. Quartal lässt eine Entspannung im Frühjahr 2010 erwarten. Neben der Zunahme von Adressenausfallrisiken verläuft die Verwertung bei Maschinen und Fahrzeugen schwieriger als erwartet. Die KML verfügt weiterhin über eine ausreichende Refinanzierung ihres Neugeschäftes.

Strategische Geschäftseinheit Vertriebsleasing

Aufgrund der anhaltend schwachen Konjunktur konnte die **ALBIS HiTec** ihr Neugeschäft in den ersten drei Quartalen 2009 nicht auf Vorjahresniveau halten. Seit September bewegt sich der Vorlauf an Neugeschäft jedoch wieder über dem Niveau des Vorjahres. Trotz des verringerten Neugeschäftes konnte die absolute Marge über Vorjahresniveau gesteigert werden. Konjunkturell bedingt bewegen sich die Rücklastschriftquoten und die offenen Posten weiterhin auf erhöhtem Niveau.

Im Bereich Refinanzierung sind die Gespräche mit potentiellen neuen Refinanzierungspartnern weiter vorangeschritten. An einer mittelfristigen Sicherung der Refinanzierungslinien wird weiter gearbeitet.

Seit Januar 2009 ist die ALBIS HiTec offizieller Partner der SYNAXON AG, der größten IT-Verbundgruppe Europas. Damit ist die ALBIS HiTec empfohlener Partner im Absatzleasing für die über 2.700 selbständigen Partner der Gruppe. Diese Kooperation läuft zufriedenstellend und hat bereits zu einem deutlichen Anteil am Neugeschäft geführt.

Zum 30. Juni 2009 hat sich die ALBIS HiTec Leasing AG zu 100% an der Gallinat-Leasing GmbH, Essen und deren Tochtergesellschaft beteiligt. Neben einer deutlich erweiterten Produktpalette, die beiden Unternehmen Vorteile bringen wird, erhofft sich der Vorstand vor allen Dingen Synergieeffekte im Bereich der Verwaltung und der Prozessabläufe der Unternehmen. Die Beteiligung bedarf noch der Zustimmung der Aufsichtsbehörden.

Der konjunkturelle Abschwung hat dazu geführt, dass die Neugeschäftsziele in den ersten 10 Monaten des Jahres 2009 nicht erreicht wurden. Der Vorstand geht daher davon aus, dass das für 2009 geplante Ergebnis nach dem heutigen Stand der Erkenntnisse nicht in voller Höhe erreicht werden kann.

Strategische Geschäftseinheit: Finanzierungslösungen

Das Geschäft der **ALBIS Capital AG & Co. KG**, die inländischen Leasinggesellschaften eine Plattform zur Refinanzierung ihrer Leasinggeschäfte bietet, war in den ersten 10 Monaten des Jahres 2009 geprägt durch den vollständigen Rückzug der bisherigen Refinanzierungspartner. Dadurch war sie gezwungen, das Neugeschäft seit Mitte des Jahres weitgehend zu reduzieren.

Inzwischen sind die technischen Vorbereitungen für eine Refinanzierungszusammenarbeit mit der Gallinat-Bank AG weit fortgeschritten. Ein erstes Finanzierungspaket konnte abgerechnet werden.

Die bereits bekannten Betrugsfälle sind weiterverfolgt worden, hier arbeitet die Gesellschaft intensiv mit den Strafverfolgungsbehörden zusammen. Infolge der Spätfolgen der Finanzmarktkrise sind auch einige von der ALBIS Capital refinanzierte Leasinggesellschaften in finanzielle Schwierigkeiten geraten; diese Entwicklung führte dazu, dass in den letzten Monaten eine eigene Abteilung für die Vertragsverwaltung aufgebaut werden musste, nachdem die Gesellschaft bei 7 Leasinggesellschaften direkt in die Vertragsverwaltung eingetreten ist.

Die Planwerte für das Geschäftsjahr 2009 werden von der Albis Capital voraussichtlich nicht erreicht. Das Neugeschäftsvolumen liegt mit ca. € 42,1 Mio. sehr deutlich unter dem Vergleichswert des Vorjahres (€ 133,2 Mio.) und den Planungen. Aufgrund der vorgenannten Belastungen durch Betrugsfälle, Insolvenzen von Leasinggesellschaften und Leasingnehmern sowie Kostensteigerungen durch erhöhten Verwaltungsaufwand bei ausbleibenden Erträgen aus Neugeschäft wird die Gesellschaft für 2009 mit einem Verlust abschließen.

Die **ALBIS Securitisation** hat angesichts des in 2008 vorgenommenen Personalabbaus ihren Schwerpunkt auf die Neuordnung der Konzernrefinanzierung sowie die Unterstützung der Konzerngesellschaften bei der Implementierung der neu für die Leasinggesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Anforderungen gelegt. Zusätzlich hat die Gesellschaft vier externe Verbriefungsmandate hinzu gewonnen. Der Vorstand erwartet für das Geschäftsjahr 2009 ein ausgeglichenes Ergebnis.